

Leserforum zum Kauffmann-Areal

Nachbarstadt einen Schritt voraus

Nun ist es beschlossen. Auch in Ebersbach kommt es zu einem Bürgerentscheid über den Gemeinderatsbeschluss zur Bebauung des Kauffmangeländes. Hiergegen kann es in einer Demokratie keine Einwände geben. Dabei ist es nun jedoch sehr wichtig, dass alle Bürger objektiv und richtig informiert werden. Hoffen wir, dass Ebersbach wiederum nicht zu viel Zeit verliert, um für einen Impuls bei der Stadtentwicklung zu sorgen, zudem bei einem Scheitern die Ausgangslage ungewiss ist.

Zur gleichen Zeit hat man in der Nachbargemeinde Uhingen ohne Aufhebens und Diskussionen den Bebauungsplan für das Fachmarktzentrum beim jetzigen Bahnhof genehmigt - und Uhingen ist uns wieder einen Schritt voraus. Nach Rücksprache mit meinen Amtskollegen, dem Vorsitzenden des HGV Uhingen, entstehen dort 40 Park- und Rideparkplätze sowie 120 öffentliche Parkplätze. Diese kommen zu den zirka 450 innerörtlichen Parkplätzen für die Kunden von Uhingen noch dazu. Dieses Angebot gibt den Uhingern recht. Viele Ebersbacher kann man in Uhingen beim Einkaufen treffen. Wir in Ebersbach haben lediglich zirka 150 Parkplätze und jeder, der mit dem Fahrzeug nach Ebersbach kommt, kennt die Parkproblematik.

Auch gehört die Frage "Parken auf dem Dach" eines Gebäude nach der Akzeptanz gestellt und nicht einfach ob man "dafür" ist, sondern ob man auch tatsächlich dort parkt. Und hier ist aus Erfahrungswerten festzustellen, dass der überwiegende Teil der Autofahrer immer genau vor den Laden fahren möchte. Hoffen wir also, dass die Bürger sich gründlich informieren und die richtige Entscheidung für sich selbst und Ebersbach treffen.

Uli Hannotte, Vorsitzender des HGV in Ebersbach

Erscheinungsdatum: Mittwoch 29.10.2008

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2008 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

← [zurück zum Artikel](#)

← [zurück zur Ressort-Übersicht](#)